1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Stokoderm ® UV 50+ outdoor
Zubereitung aus Fettstoffen als Öl-in-Wasser-Emulsion

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e): Kosmetische Verwendung.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Deb-STOKO Europe GmbH
Bäkerpfad 25
47805 Krefeld
Deutschland
+49-2151-38-1370
E-Mail-Adresse der sachkundigen Person:
usgq-krefeld@debstoko.com

Notfallrufnummer: +49-2151-38-1370
Telefax: +49-2151-38-1647

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Dieses Gemisch ist nach CLP/GHS nicht eingestuft

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

entfällt

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

entfällt

Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Das Produkt unterliegt der Kosmetikverordnung.

nicht kennzeichnungspflichtig

2.3. Sonstige Gefahren

keine bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

'Komponente	EINECS-Nr. REACH-Nr. CAS-Nr.	Gehalt	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie / Gefahrenhinweis
Ethanol	200-578-6 - 64-17-5	<= 5,0 %	Flam. Liq. 2; H225

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

' Komponente	CAS-Nummer	Gefahrensymbol(e) / R-Sätze		Gehalt
Ethanol	64-17-5	F	11	<= 5,0 %

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt	entfällt
Augenkontakt	Lang anhaltend mit viel Wasser spülen; ggf. ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken	Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Mund ausspülen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Das Produkt selbst brennt nicht.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verschüttetes Produkt verursacht Rutschgefahr.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Produkt aufnehmen und in geeigneten Behältern der Wiederverwertung oder Entsorgung zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Behälter geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren. Im Originalbehälter lagern.
Lagerstabilität	5 - 25 ℃

7.3. Spezifische Endanwendungen

keine

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile oder Zersetzungsprodukte nach Pkt. 10 mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Ethanol 64-17-5

Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900; 2009	960 mg/m3	500 ml/m3 alveolijae

Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor: 2(II)

Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für angemessene Lüftung sorgen.

Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen und Regeln der Sauberkeit beachten.
Handschutz	nicht erforderlich
Augenschutz	empfohlen (Schutzbrille)

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Emulsion
Farbe	weiß
Geruch	parfümiert
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich	nicht bestimmt
Flammpunkt	64 ℃ (DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup))
Zündtemperatur	nicht ermittelt
Dichte	ca. 1,021 g/cm3 (20,00 ℃)
Wasserlöslichkeit	(20,00 ℃) schwer löslich
pH-Wert	ca. 6,5 (20,00 ℃)
Viskosität (dynamisch)	< 500 mPa.s (20,00 ℃)

9.2. Sonstige Angaben

Keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

siehe Abschnitt 10.2.

10.2. Chemische Stabilität

Unter üblichen Anwendungsbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Wahrung der Produkteigenschaften nicht dauerhaft Temperaturen über 40 ℃ aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannte Unverträglichkeit mit anderen Materialien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität	LD50 Gesamtbewertung aufgrund der Eigenschaften von Einzelkomponenten.	> 2.000 mg/kg

Allgemeine Angaben	Eine Sicherheitsbewertung gemäß EU Kosmetik-Richtlinie wurde durchgeführt.Aufgrund der Kenntnisse über die Eigenschaften der Inhaltsstoffe sind keine gesundheitsschädigenden Wirkungen bei anwendungsbestimmtem Einsatz zu erwarten. Das Produkt hat sich in humanexperimentellen Prüfungen und im praktischen Gebrauch als gut hautverträglich erwiesen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend	Keine spezifischen Testdaten vorhanden

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit	Konzentriertes Produkt nicht ohne biologische Abwasseraufbereitung in Gewässer gelangen lassen.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation	Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT- und vPvB-Beurteilung	PBT: nein vPvB: nein.Angaben sind Erwartungswerte aufgrund der Zusammensetzung.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Angaben	Keine bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt	Unter Beachtung örtlicher, behördlicher Vorschriften entsorgen, z. B. in geeigneter Verbrennungsanlage.
Ungereinigte Verpackungen	Unbeschädigte Verpackung kann nach sachgemäßer Reinigung eigenverantwortlich wiederverwendet werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer

siehe Abschnitt 14.2.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport ADR/GGVSEB
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Landtransport RID/GGVSEB
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport ADN/GGVSEB
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport ICAO/IATA
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen

siehe Abschnitt 14.2.

14.4. Verpackungsgruppe

siehe Abschnitt 14.2.

14.5. Umweltgefahren

wenn nicht in 14.2 genannt, dann nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitt 14.2.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Beförderungszulassung siehe Vorschriften

15. VORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft	5.2.5
Wassergefährdungsklasse	1 ((Einstufung nach VwVwS, Anhang 4))
Stoffsicherheitsbeurteilung	Eine Sicherheitsbewertung gemäß EU Kosmetik-Richtlinie wurde durchgeführt.

Registrierstatus

REACH (EU)	
TSCA (USA)	gelistet oder ausgenommen
METI (J)	gelistet oder ausgenommen
ECL (KOR)	gelistet oder ausgenommen
PICCS (RP)	gelistet oder ausgenommen

16. SONSTIGE ANGABEN

Relevante H-Sätze aus Kapitel 3	Ethanol	
	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Relevante R-Sätze aus Punkt 3	11	Leichtentzündlich.

Quellenangaben	Einschlägige Handbücher und Publikationen Eigene Untersuchungen Eigene toxikologische und ökotoxikologische Studien Toxikologische und ökotoxikologische Studien anderer Hersteller SIAR OECD-SIDS RTK public files

Die mit**||** markierten Stellen wurden gegenüber der letzten Version geändert.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Druckdatum : 11.12.2014